



Meldungsspezifikation sedex DA – eAHV/IV

Meldungspaket 58v4 – Mitteilungskopie HE-Revision (0034)

Kurzbeschreibung	Beschreibt den Ablauf und fachlichen Inhalt des Meldungsprozesses Mitteilungskopie HE-Revision (0034)
Kategorie	Meldungsspezifikation
Datum	25. April 2015
Version	1-02
Status	Definitiv
Autoren	Wartungsgruppe DA <ul style="list-style-type: none">• Nicolas Bovey (InfoRom)• Martin Bronk (IGAKIS)• Urs Bösch (insite)• Andreas Bürki (IGS)• Dorothea Dietschi (SVA SG)• Xavier Hayoz (BSV)• Roman Inauen (IGS)• Rolf Krebser (M&S)• Andreas Meier (AWK)• Kerstin Nicolas (ZAS)• Misha Obrecht (AWK)• Stefan Plattner (AK BE)• Ernst Sigrist (AK BE)• Silvia Soland (SVA SG)• Lars Steffen (AWK)• Thomas Walther (GILAI)• Alex Wenger (OSIV)
Herausgeber	Verein eAHV/IV (www.eahv-iv.ch / info@eahv-iv.ch)

Änderungskontrolle

Version	Status	Datum	Autoren	Kommentar
1.00	Definitiv	03.10.2014	Stl/Obm	Definitive Version nach finalem Review durch die Wartungsgruppe
1.01	Definitiv	10.10.2014	Stl	Dokumenttyp 02.08.01.01.03 „Sonstige Korrespondenz“ ersetzt durch 02.08.05.11 „Korrespondenz allgemein“
1.02	Definitiv	25.04.2015	Obm	Anpassung des Einführungstermins gemäss Entscheid der Wartungsgruppe vom 8. Dezember 2014

Begriffe

Begriff/Abkürzung	Beschreibung
Meldung	In diesem Dokument wird der Begriff „Meldung“ für alle Meldungen mit den Action Codes 1, 3, 4, 5, 6, 10 und 12 verwendet. Meldungen mit den Action Codes 8 und 9 werden als fachliche Quittungen bezeichnet.
Antwort (response)	Senden von Daten (Action „6“), welche mittels Action „5“ angefordert wurden (eCH-0090, messageClass 1). Es handelt sich dabei nicht um eine Antwortmeldung im Sinne des eCH-0058v4-Standards, sondern um eine neue Lieferung mit den angeforderten Daten).
Fachliche Quittung (Antwortmeldung)	Wird in diesem Dokument von einer fachlichen Quittung gesprochen, so handelt es sich um eine Meldung, welche aus einem Meldungskopf mit Aktionscode 9 oder 8 und einer Quittung zu einer Meldung mit fachlichen Daten besteht. Im eCH-0058v4 wird für die fachliche Quittung der Begriff „Antwortmeldung“ verwendet. Da dieser Begriff zu Verwechslungen mit der Antwort (action „6“) führen kann, wird in diesem Dokument auf den Begriff „Antwortmeldung“ verzichtet.

Abkürzungen

Begriff/Abkürzung	Beschreibung
AK	Ausgleichskasse
IK	Individuelles Konto
IVST	IV-Stelle
SVU	Sozialversicherungsunternehmen
vP	Versicherte Person
ZAS	Zentrale Ausgleichsstelle

Referenzierte Dokumente

Ref	Dokument	Version	Datum
[DkMf]	Detailkonzept Meldungsformat	2.2	10.07.2013
[DokTyp]	Dokumenttypen eAHV/IV	–	–
[HmDokTyp]	Technisches Hilfsmittel für die Zuordnung der Dokumenttypen	–	–
[KzLa58v4]	Konzept über das Layout der unstrukturierten Meldungen nach eCH-0058v4	1.00	28.10.2013

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
1.1	Rahmenbedingungen und Grundlagen.....	4
1.2	Ziel und Zweck.....	4
1.3	Anwendungsgebiet und Terminierung	4
2	Meldungsprozess	5
2.1	Überblick	5
2.2	Mengen und Häufigkeiten	5
2.3	Referenzen auf Gesetze, Kreisschreiben und Weisungen	5
2.4	Fachliche Quittierung	5
2.5	Weitere Meldungssequenzen	6
2.6	Erlaubte Dokumenttypen	6
2.7	Meldungsbezeichnung (d/f/i).....	6
3	Elemente im Meldungsrahmen	7
3.1	Meldung 2060/003401 – Mitteilungskopie HE-Revision	7
3.2	Beschreibung von Attachments (attachmentType).....	8
3.3	Beschreibung von Kontaktinformationen (contactInformationType).....	8
4	Fachlicher Inhalt (content)	9
5	Hilfsmittel	10
5.1	Print und Language Files	10
5.2	sM-Client Formular	10
5.3	Hilfsmittel zur Prüfung der Attachments	10
5.4	Meldungsschema (XSD).....	10
6	Anhang	11
6.1	Beispiel Mitteilungskopie HE-Revision	11
6.1.1	Elemente im Meldungsrahmen.....	11
6.1.2	Fachliche Elemente	12

1 Einleitung

Zur besseren Lesbarkeit werden im vorliegenden Dokument Berufs- und Personenbezeichnungen nur in einer Geschlechtsform (männlich oder weiblich) verwendet. Es sind stets beide Geschlechter gemeint.

1.1 Rahmenbedingungen und Grundlagen

Die Beschreibung und Darstellung der Meldungsprozesse orientiert sich an den folgenden, etablierten eCH Standards:

eCH-0074: Geschäftsprozesse grafisch darstellen (BPMN)

eCH-0140: Vorgaben zur Beschreibung und Darstellung von Prozessen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz

eCH-0158: BPMN-Modellierungskonventionen für die öffentliche Verwaltung

Alle Meldungen innerhalb des hier spezifizierten Meldungsprozesses werden über die sedex Datenaustauschplattform ausgetauscht. Der Meldungsrahmen wird durch den eCH-Standard eCH-0058 Version 4 vorgegeben und im Detailkonzept Meldungsformat [DkMf] für die Umsetzung in der BSV, eAHV/IV und SSK Domäne präzisiert.

Die Meldungsspezifikation in diesem Dokument darf von den vereinheitlichten Definitionen im Detailkonzept Meldungsformat nur in begründeten Fällen abweichen. Unausweichliche Abweichungen müssen mit ihren ausführlichen Begründungen in diesem Dokument festgehalten werden.

1.2 Ziel und Zweck

Dieses Dokument beschreibt den Ablauf und die fachtechnischen Inhalte der Meldungen des Meldeprozesses „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“ und stellt einen Teil der Meldungsspezifikation des Meldungspakets 58v4 dar.

1.3 Anwendungsgebiet und Terminierung

Das Anwendungsgebiet des Dokumentes erstreckt sich auf den sedex Meldungs austausch bei den Sozialversicherungsunternehmen (SVU) des Vereins eAHV/IV.

Die Meldungen aus dieser Spezifikation werden mit dem Meldungspaket 58v4 (MP58v4) produktiv geschaltet. Ab dem 1. Juli 2015 besteht die Empfangspflicht. Die Versandpflicht für alle SVU ist für 1. November 2015 geplant.

Die beschriebene Meldung wurde früher unter der Meldungsnummer 2003/003401 basierend auf dem eCH-Standard 0058v3 ausgetauscht. Neu wird die Meldung unter der Meldungsnummer 2060/003401 nach dem eCH-Standard 0058v4 ausgetauscht.

Für die Ablösung gilt eine Übergangsfrist ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Empfangspflicht am 1. Juli 2015: Ab dem 1. Juli 2015 dürfen beide Versionen der Meldung parallel ausgetauscht werden. Mit dem Inkrafttreten der Versandpflicht ab dem 1. November 2015 gilt die alte Meldung nach eCH-0058v3 als abgelöst und darf nicht mehr ausgetauscht werden.

2 Meldungsprozess

In diesem Kapitel wird der Meldungsprozess „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“ vom Ablauf und vom fachlichen Inhalt her kurz beschrieben und anhand von Diagrammen detailliert.

2.1 Überblick

Nach der Überprüfung des Anspruchs auf Hilflosenentschädigung wird bei unverändertem Anspruch eine Mitteilung an die versicherte Person und eine Kopie an die zuständige Ausgleichskasse gesandt. Bei Änderung des Anspruchs auf Hilflosenentschädigung wird der Meldungsprozess 0001 „Beschluss an AK“ ausgelöst.

Der Meldungsprozess „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“ läuft ab wie in Abbildung 1 gezeigt:

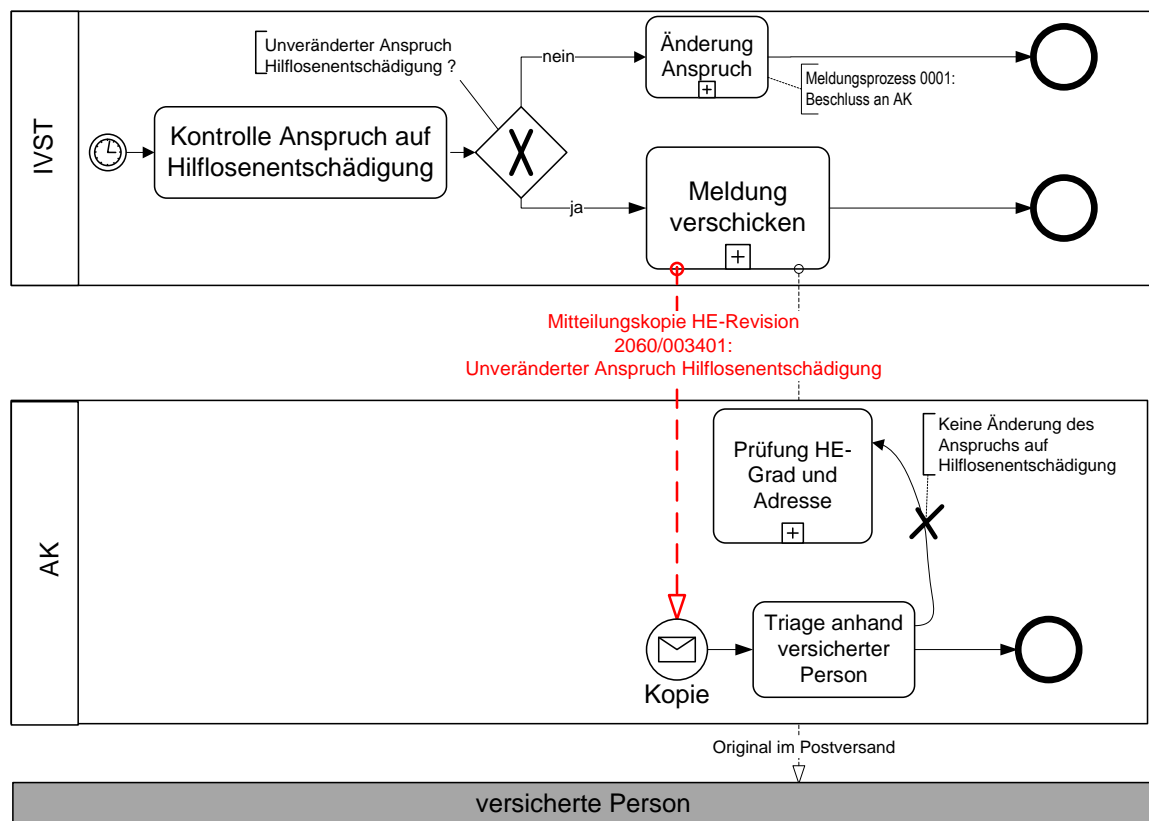


Abbildung 1: Meldungsprozess „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“

2.2 Mengen und Häufigkeiten

Es werden jährlich rund 7000 Meldungen versendet.

2.3 Referenzen auf Gesetze, Kreisschreiben und Weisungen

Es gelten folgende Gesetze und Kreisschreiben:

- Kreisschreiben über Invalidität und Hilflosigkeit in der Invalidenversicherung: Rz 8113ff und 8125ff

2.4 Fachliche Quittierung

Die Meldungen werden fachlich nicht quittiert (vgl. [DkMf] Kap. 4.2).

2.5 Weitere Meldungssequenzen

Es ist keine Weiterleitung und keine Korrektur oder Widerruf vorgesehen. Sollte eine von diesen Aktionen notwendig werden ist das telefonisch abzusprechen und danach allenfalls die betroffene Meldung neu zu versenden oder zu ignorieren.

2.6 Erlaubte Dokumenttypen

Die erlaubten Dokumenttypen werden nur auf konzeptioneller Ebene festgelegt, auf eine technische Einschränkung im Meldeschema wird verzichtet. Die Zuordnung der Dokumenttypen wird ausserdem in einem Excel-Dokument [DokTyp] gepflegt und als technisches Hilfsmittel in XML Form [HmDokTyp] zur Verfügung gestellt.

Es gibt zwei Arten von Dokumenttypen:

- Leading (L): **Genau einer** dieser Dokumenttypen muss als führendes Dokument angegeben werden
- Optional (O): Weiterer optionaler Dokumenttyp

Die Fachapplikation soll Bedingungen an das Leading-Dokument überprüfen und im Fehlerfall den Versand unterbinden. Wird ein Dokumenttyp mitgeschickt, welcher nicht als Leading/Optional deklariert ist, soll der Sachbearbeiter gewarnt werden.

Der Code ist in der **maximal vorhandenen Detaillierung** anzugeben, so dass durch den elektronischen Datenaustausch der grösstmögliche Nutzen beim Empfänger erzielt werden kann. Minimal ist die unten aufgeführte Detaillierung zu liefern. Insbesondere lässt sich der Dokumenttyp „Mitteilung“ gemäss [HmDokTyp] weiter zu „Mitteilung HE-Revision“ (02.03.05.02) detaillieren.

Scope	Code	Beschreibung	Art
IV	02.03.05	Mitteilung	L
IV	02.03.05.02	Mitteilung HE-Revision	L
IV	02.08.04	Vollmacht	O
IV	02.08.05.11	Korrespondenz allgemein	O

Tabelle 1: Erlaubte Dokumenttypen Meldung „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“

2.7 Meldungsbezeichnung (d/f/i)

Für die Meldung werden die folgenden eindeutigen Bezeichnungen definiert. Diese sind relevant für den Betreff (Kapitel 3) der Meldung sowie die Dokumentation des Meldungsschemas (Kapitel 5.4).

Sprache	Meldungsbezeichnung
Deutsch	Mitteilungskopie HE-Revision
Französisch	Copie communication maintien API
Italienisch	Copia della notifica di revisione AGI

Tabelle 2: Dreisprachige Definition der Meldungsbezeichnung für die Meldung „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“

3 Elemente im Meldungsrahmen

Grundsätzlich gilt die Definition des Meldungsrahmens aus dem Detailkonzept Meldungsformat [DKMf].

Nachfolgend werden die Meldungsrahmen basierend auf dem DKMF für die Verwendung im Meldungsprozess „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“ wo nötig präzisiert. Die Definition der grau hinterlegten Elemente ist im DKMF eindeutig gegeben und wird deshalb direkt übernommen. Die Verwendung und Bemerkungen werden für diese Elemente nicht noch einmal aufgeführt.

Die Meldungen werden halb strukturiert zwischen den Teilnehmern ausgetauscht. Die Meldungen bestehen aus strukturierten Daten im Header sowie content und den unstrukturierten Dokumenten, welche als Attachments angehängt werden.

3.1 Meldung 2060/003401 – Mitteilungskopie HE-Revision

Bei der Meldung 2060/003401 handelt es sich um eine neue Meldung (action = „1“) welche von einer IVST an eine AK geschickt wird.

Element	Einschränkung Werte	Vorkommen	Bemerkungen
senderId		1	Def. gemäss [DKMf]
originalSenderId		0	Weiterleitung ist nicht vorgesehen
recipientId		1	Def. gemäss [DKMf]
messageId		1	Def. gemäss [DKMf]
referenceMessageId		0	Keine Verwendung
businessProcessId		1	Def. gemäss [DKMf]
ourBusinessReferenceId		1	Def. gemäss [DKMf]
yourBusinessReferenceId		0..1	Übermittlung allfällig bekannter Geschäftsfallreferenzen
messageType	2060	1	
subMessageType	003401	1	
sendingApplication		1	Def. gemäss [DKMf]
partialDelivery		0	Keine Verwendung
subject		1	Def. gemäss [DKMf] Wird beim Versand automatisch erzeugt: „Meldungsname (d/i/i) gemäss Kapitel 2.7 – Name, Vorname der versicherten Person“
comment		0	Wird für unstrukturierte Meldungen nicht verwendet. Allfällige Kommentare werden in Form eines Begleitbriefs übermittelt.
messageDate		1	Def. gemäss [DKMf]
initialMessageDate		0	Keine Verwendung
action	1	1	Neue Meldung
testDeliveryFlag		1	Def. gemäss [DKMf]
responseExpected	False	1	Es werden keine fachlichen Quittungen verwendet
businessCaseClosed	True	1	Geschäftsfall ist abgeschlossen
attachment		1..n	Def. gemäss [DKMf]
extension/contactInformation		1	Def. gemäss [DKMf]

Tabelle 3: Header für die Meldung „Mitteilungskopie HE-Revision (0034)“

3.2 Beschreibung von Attachments (attachmentType)

Die in einer Meldung enthaltenen Attachments werden durch einen in [DkMf] definierten „attachmentType“ im Header beschrieben.

Generell sind für alle "unstrukturierten" Meldungen eine unlimitierte Anzahl (1..n) Attachments zugelassen, weil es immer Situationen geben wird in denen ein zusätzliches Dokument als Beilage mitgegeben werden muss, welches in der allgemeinen Spezifikation nicht vorhergesehen wurde. Der Grund dafür ist, dass in den verschiedenen Kantonen unterschiedliche Ausprägungen der Geschäftsprozesse existieren, die nicht im Rahmen der sedex Meldungsspezifikation bis ins letzte Detail vereinheitlicht werden können.

3.3 Beschreibung von Kontaktinformationen (contactInformationType)

Das Element „contactInformationType“ definiert und enthält Angaben über die fachliche Stelle (Fachabteilung, Sachbearbeiter) welche auf Seite des Absenders für das Geschäft zuständig ist und für fachliche Fragen zur Meldung kontaktiert werden kann. Das Element ist im [DkMf] definiert und wird für die hier spezifizierte Meldung übernommen.

Es ist dem Sender überlassen, ob die Telefonnummer und E-Mail des Sachbearbeiters oder eine allgemeine Support Hotline (bzw. Abteilung) angegeben wird. Im letzteren Fall ist unter „name“ der Name der Hotline einzutragen.

In Ausnahmefällen ist keine Telefonnummer verfügbar, in diesen Fällen wird '0000000000' (10 Nullen) übermittelt.

4 Fachlicher Inhalt (content)

Als einzige fachliche Information wird die versicherte Person übermittelt.

Die versicherte Person wird mit einem Element vom Typ `naturalPersonsOASIDType` (definiert in [DkMf] – Standard für die Übermittlung von versicherten Personen im AHV/IV und SSK Umfeld [DkMf]) im content der Meldung übermittelt. Das Element heisst „insuredPerson“.

Sämtliche Elemente des `naturalPersonsOASIDType` sind technisch optional. Alle Elemente sind abzufüllen wenn die Information im System des Versenders vorhanden ist. Abweichungen von diesem Grundsatz:

- Die Elemente `<officialName>`, `<firstName>` und `<vn>` sind zwingend abzufüllen (sind also als Pflicht auf der konzeptionellen Ebene der Meldungsspezifikation definiert).
- Die alte AHV-Nummer (AHVN11) wird weggelassen.

5 Hilfsmittel

Folgende Hilfsmittel werden für diesen Meldungsprozess für die Integration in die sedex Datenaustauschplattform und die Fachapplikationen zur Verfügung gestellt.

5.1 Print und Language Files

Die Meldung wird in 3 Sprachen umgesetzt.
Für das Meldungslayout wird auf [KzLa58v4] verwiesen.

5.2 sM-Client Formular

Der Meldeprozess wird nicht im Formularservice des sM-Clients abgebildet.

5.3 Hilfsmittel zur Prüfung der Attachments

Für die Prüfung der erlaubten Dokumenttypen in der Attachments steht ein XML [HmDokTyp] zur Verfügung.

5.4 Meldungsschema (XSD)

Die Meldungsbezeichnung gemäss Kapitel 2.7 wird in den Annotationen des Meldungsschemas wie im [DkMf] beschrieben, dreisprachig hinterlegt.

6 Anhang

6.1 Beispiel Mitteilungskopie HE-Revision

6.1.1 Elemente im Meldungsrahmen

Element	Wert	Bemerkungen
senderId	6-312000-1	IVST BS
recipientId	6-012000-1	AK BS
messageId	1123581321343927	
businessProcessId	6-312000-1-ENT-123456	
ourBusinessReferenceId	324f56ewr2asd15ep93	
messageType	2060	
subMessageType	003401	
sendingApplication	<pre> sendingApplicationType { manufacturer = SoftwareHouse product = AHVMapper productVersion = 3.4.5 } </pre>	
subject	Mitteilungskopie HE-Revision – Muster, Heidi	
messageDate	2012-12-21	
action	1	Neue Meldung
testDeliveryFlag	False	Das Beispiel zeigt eine produktive Meldung. Im Umfeld von eAHV/IV werden Testmeldungen mit Testadaptern verschickt. Um Integrationstests mit der Fachapplikation nicht zu erschweren, wird das Flag bei den Test-/Beispielmeldungen auf „False“ gesetzt.
responseExpected	False	Es werden keine fachlichen Quittungen verwendet
businessCaseClosed	True	Geschäftsfall ist abgeschlossen
attachment	<pre> attachmentType { title = Mitteilung HE-Revision documentDate = 2012-12-21 leadingDocument = True sortOrder = 1 documentFormat = application/pdf documentType = 02.03.05.02 file = attachmentFileType { pathFileName = attachments/Mitteilung_HE-Revision.pdf internalSortOrder = 1 } } attachmentType { title = Vollmacht documentDate = 2012-12-20 leadingDocument = False sortOrder = 2 documentFormat = application/pdf documentType = 02.08.04 file = attachmentFileType { pathFileName = attachments/Vollmacht.pdf internalSortOrder = 1 } } </pre>	
extension/contactInformation	<pre> contactInformationType { name = Dünklimoser, Heinz department = IVST-BS phone = 0312223344 email = Heinz.Dünklimoser@ivbs.ch } </pre>	

6.1.2 Fachliche Elemente

insuredPerson	naturalPersonsOASIDIType { officialName = Muster firstName = Heidi sex = 2 dateOfBirth = 1956-10-22 vn = 7561111111113 address = addressInformationType { street = Seeweg houseNumber = 4 town = Musterberg swissZipCode = 1234 country = CH } }
----------------------	---
